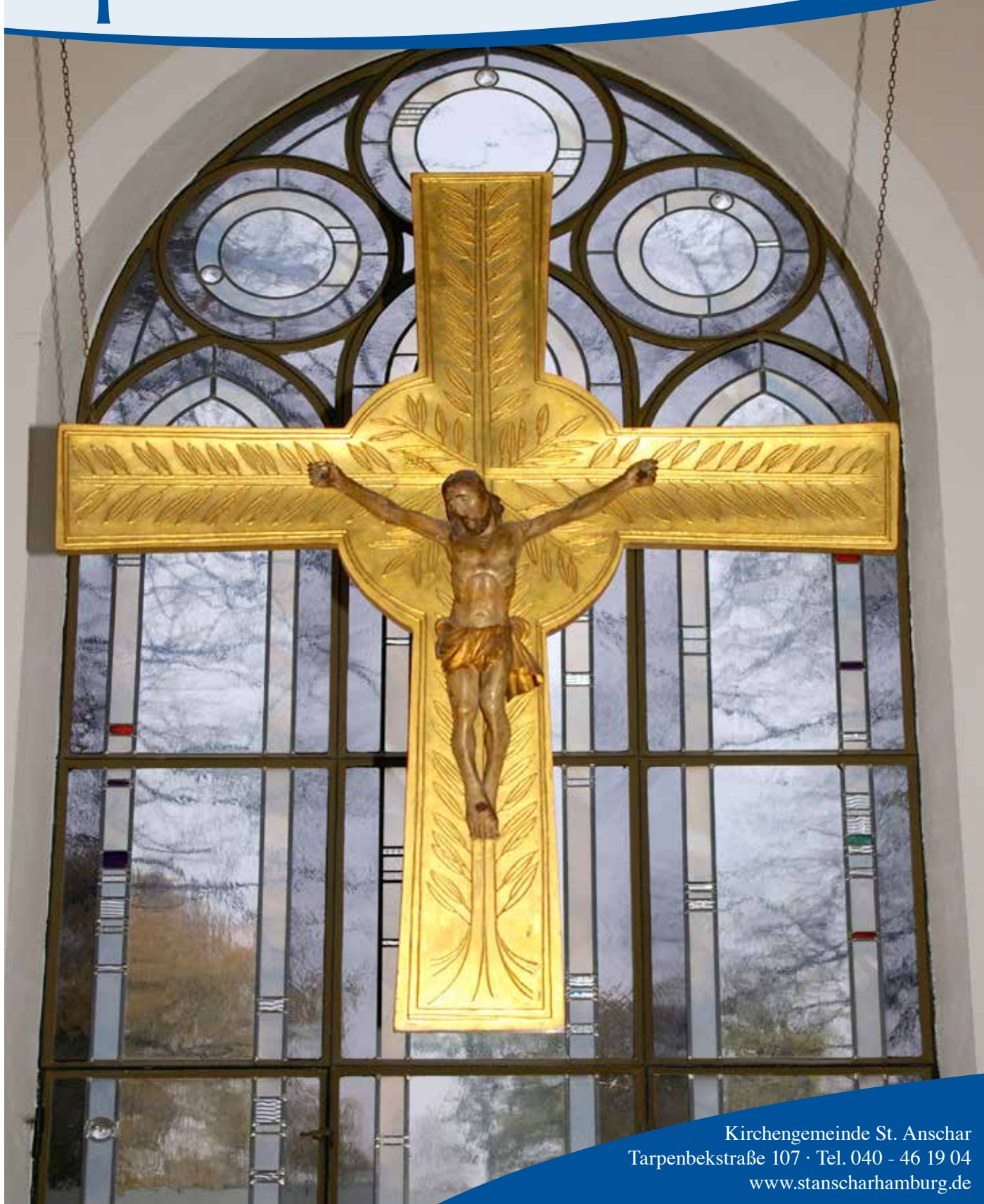




AnscharBote

Gemeindebrief der Kirche im Park • Ev. - Luth. Kirchengemeinde St. Anschar 4/2017



Kirchengemeinde St. Anschar
Tarpbekstraße 107 · Tel. 040 - 46 19 04
www.stanscharhamburg.de



EDITORIAL

- Geistliches Wort von Pastor Olaf Krämer 3

NACHRICHTEN

- Goldenes Kronenkreuz für Dr. Fischer von Mollard
- Handarbeiten unserer Behindertenwerkstatt
- Neue Wege der Gemeindefinanzierung
- Einladung zur Gemeindeversammlung
- Wohnung zu vermieten
- Veranstaltungen im Gemeindehaus 4

MUSIK

- Konzerte und Termine 5

GOTTESDIENSTE & TERMINE

- Unsere Gottesdienste auf einen Blick
- Termine und Familiennachrichten 8

Der AncharBote im Internet

Unseren Gemeindebrief **AncharBote**
können Sie auch online abrufen:

www.stanscharhamburg.de

Ihre Ansprechpartner in unserer Gemeinde

Kirchenbüro

Claudia Boskugel

Tarpenbekstraße 107

20251 Hamburg

Telefon: 46 69 372 oder 46 19 04

E-Mail: stanschar@gmx.de

Öffnungszeiten: Dienstag 13- 16 Uhr

Bankverbindung

Ev.- Luth. Kirchengemeinde St. Anchar

IBAN: DE 16 200 505 50 1234 125118

BIC: HASPDEHHXXX

Gästehaus

Zimmervermietung über Claudia Boskugel

Telefon: 46 69 372 oder 46 19 04 (**Di 13 - 16 Uhr**)

E-Mail: stanschar@gmx.de

Pfarramt

Pastor Dr. Olaf Krämer

(am besten anzutreffen: Dienstagnachmittag)

Telefon: 46 19 04

Mobil: 0151 - 640 289 47

E-Mail: anschar-pastor@gmx.de

Kirchengemeinderat

Christian Carlé (Stv. Vorsitz)

E-Mail: stanschar@gmx.de

Kirchenmusik

Gisela Thobaben

Mobil: 0177 - 886 22 88

E-Mail: giselathobaben@gmx.de

Liebe Gemeinde,

für viele Menschen ist die Religion eine Sache der Innerlichkeit. Sie sagen: „Gott ist in mir“. Sie suchen in ihrem Herzen und brauchen keine Hilfe, keine Organisation, nichts Äußeres. Sie besinnen sich auf sich selbst und blicken in sich hinein. Diese Einstellung ist weit verbreitet und auch modern. Die Menschen sprechen dann oft von ‚Spiritualität‘. Dieser Ausdruck verweist wohl auf den ‚Geist‘ und das ‚Innere‘. Dabei schwingt zugleich eine gewisse Abneigung gegen alles ‚Äußere‘ und Sinnliche mit. Da braucht es keinen Priester, keinen Gottesdienst, keine Kirche.

Am Anfang der Reformation gab es einen großen - vielleicht den wichtigsten - Streit um die Bedeutung des Sichtbaren und Äußeren für den Glauben. Luther kämpfte gegen eine Vergeistigung der Religion und war der Meinung, der Mensch lebe nicht nur von „innen nach außen“, sondern auch von außen nach innen“ (Fulbert Steffensky). Er war überzeugt, der Mensch brauche das Äußere, wie der Säugling die Brust, das Streicheln der Mutter, den Kuss des Vaters. Liebe gibt es ja nicht abstrakt, sondern nur konkret. Sie ist mehr als nur Gedan-

ke, sie ist Tat, sie ist sinnlich, sie ist greifbar. Das Sinnliche ist aber für die Liebe so unverzichtbar, wie für den Glauben. Bloße Worte, und seien sie noch so inbrünstig, sind noch längst keine Liebe.

Der protestantische Streit, den ich meine, ging um das - Abendmahl! Dazu gab es zwei höchst unterschiedliche Positionen: die einen meinten, das Abendmahl ‚bedeutet‘, die anderen, es ‚ist‘ Christi Leib. Luther war ein Verfechter des ‚ist‘. Er war davon überzeugt, dass Gott das Sinnliche benutzt, um vom Äußeren zum Inneren zu führen. Luther war sogar der Meinung, Gott gebe kein ‚Inneres‘ ohne ein ‚Äußeres‘. Er verneinte einen unsinnlichen Glauben. Ein Ideen- und Gedankenchristentum, das nur eine Sache des Kopfes oder des Herzens ist, war seine Sache nicht. Er war zudem überzeugt, dass beim Essen und Trinken im Abendmahl tatsächlich etwas geschieht, und zwar mehr als nur Psychologie: je öfter der Mensch diese Speise zu sich nimmt, desto mehr reift er hin zu Gott. Man könnte auch formulieren: du bist, was du isst! Und Gottes Liebe geht durch den Magen. Deshalb müssen wir auch wirklich -



essen. Die bloße Vorstellung macht nicht satt.

Im Oktober feiern wir nun 500 Jahre Reformation mit einem festlichen Gottesdienst, in dem wir auch ihre Lieder singen und ihre Musik hören (Johann Eccard!). Und natürlich feiern wir auch - richtig, echt und wirklich - das Abendmahl. Kommt, es ist alles bereit! Lasst Euch ein auf das große Geheimnis des Glaubens!

In herzlicher Verbundenheit grüßt
Pastor Olaf Krämer

Impressum

Herausgeber

Ev. - Luth. Kirchengemeinde
St. Anshar
Tarpbekstraße 107
20251 Hamburg
Telefon: 040 - 46 19 04
E-mail: stanschar@gmx.de
www.stanscharhamburg.de
V.i.S.d.P.: Olaf Krämer

Redaktion

Olaf Krämer
Gisela Thobaben

Layout

Sabine Geest

Druck

Mega-Copy • Dehnhaid



STELLPLÄTZE ZU VERMIETEN



Die Kirchengemeinde
vermietet PKW-Stellplätze
hinter der Kirche
für monatlich 70 Euro

Interessenten melden sich
bitte im Kirchenbüro

Dr. Fischer von Mollard

20 Jahre im Kuratorium der Stiftung Ansharhöhe

Am 4. September 2017 wurde Herrn Dr. Claus-Ekkehard Fischer von Mollard das Goldene Kronenkreuz, die höchste Auszeichnung der Diakonie, verliehen. 20 Jahre gehörte er dem Kuratorium der Stiftung Ansharhöhe an und brachte sich ein mit Sachverstand und Treue. Noch immer steht er dem Aufsichtsgremium der Stiftung beratend zur Seite.

Die Würdigung fand im Gemeindehaus statt, Landespastor Ahrens überreichte die Auszeichnung, die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege und sagt von Herzen Dank. Sie hält ein lebendiges Bewusstsein wach, dass die Stiftung ihre Tochter ist und sich einem großen Opfer verdankt, dass sie einst brachte. Wie könnte es der Gemeinde gleichgültig sein, dass es Menschen gibt, die sich noch immer ihrem geliebten Kind widmen! Zugleich danken wir der Ehefrau Heidemarie, die ihren Mann viele Stunden entbehrte, ihn gewähren ließ, und Verzicht übte. Auch ihr gebührt der tief empfundene Dank unserer Gemeinde! Vergelt's Gott, liebe Fischer von Mollards!

Wunderbare Handarbeiten

Unsere jungen Leute mit Handicap, die auf der Ansharhöhe mit uns leben, haben mancherlei Begabungen: sie basteln, malen, und sind kreativ. Im Flur unseres Gemeindehauses stehen zwei Glasvitrinen mit wunderbaren Handarbeiten, die bei uns zu erwerben sind: Kerzen und Postkarten mit Motiven, zur Weihnachtszeit auch Weihnachtsmotiven. Zumeist gehen wir achtlos an diesen kleinen Meisterwerken vorbei, weil sie uns so selbstverständlich sind. Man gewöhnt sich so schnell an das Gute. Deshalb dieser Hinweis, einmal hinzuschauen und kräftig zu kaufen. Der Erlös kommt der Behindertenhilfe zu gute, er schafft Arbeitsplätze und stiftet Sinn. Nicht vergessen: bald ist Weihnachten!....



Neue Wege der Gemeindefinanzierung

Die Kirchensteuer ist eine feine Erfindung, sie reicht aber bei Weitem nicht, um die vielfältigen Ausgaben unserer Gemeinde zu finanzieren. Lediglich ein Drittel unserer Kosten werden durch sie abgedeckt. Viele Gemeinden sind deshalb gezwungen, weitere Einnahmequellen zu erschließen. Der Kirchenkreis Hamburg-Ost ermutigt deshalb seit Langem zur Gründung von Stiftungen, und gibt je nach Größe der Gemeinde einen entsprechenden Zuschuss. Die Idee ist, mit dem Grundstock einer Stiftung Zinsen zu erwirtschaften. Auch wenn die Zinsen zur Zeit niedrig sind, so gibt es doch Hoffnung. Derzeit erzielen wir immerhin noch 2 % auf unsere Rücklagen. Und der Kirchenkreis Hamburg-Ost schenkt uns 65.000 Euro, die wir noch bis Ende des Jahres für einen Stiftungsfond abrufen können. Der Kirchengemeinde beschloss deshalb in der Augustsitzung die Gründung einer nicht selbständigen Stiftung mit dem Namen „Kirche im Park - Stiftung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Anshar“.

Jeder, der unsere Gemeinde unterstützen möchte, aber zugleich wünscht, dass seine Spende erhalten bleibt, kann einen Betrag mit einer steuerlich absetzbaren Spende leisten und zugleich sicher sein, dass sein Geld nicht angetastet, sondern lediglich verzinst wird. Vielleicht lockt es die „Distanzierten“, die gern unser Gemeindeleben fördern möchten und doch etwas Abstand brauchen.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Sonntag, dem 12. November, findet im Anschluss an den Gottesdienst die alljährliche Gemeindeversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bericht des KGR-Vorsitzes
2. Aussprache
3. Gemeinsames Mittagessen

Teilnehmen können alle Gemeindeglieder von St. Anshar. Herzlich willkommen!

Wohnung zu vermieten

Die Wohnung in unserem Gemeindehaus Tarpenbekstraße 107 ist frei geworden und ab sofort an einen Ein- oder Zwei-Personen-Haushalt zu vergeben:

70 qm, 3 Zimmer, 2 Ebenen, Kaltmiete 450 €, Wasser- und Heizungspauschale 150 €, Strompauschale 100 €, PKW-Stellplatz 50 € + Kautions.

Interessenten melden sich bitte per Mail mit Angaben zur Person an: stanschar@gmx.de

Veranstaltungen im Gemeindehaus

Montag

10:00 Uhr: Gedächtnistraining

Dienstag

11.15 Uhr: Qigong

Mittwoch

10:00 Uhr: Gymnastikkreis

Donnerstag

16:30 Uhr: Gleichgewichtstraining

19:00 Uhr: Chor

Kantate am Erntedank

Sonntag, 1. Oktober • 10:00 Uhr

J.S. Bach vertont in seiner Kantate ‚Es wartet alles auf dich, dass du ihnen Speise gebest zu seiner Zeit...‘ den 104. Psalm für Chor und Orchester, aber auch in wunderschönen Arien und Rezitativen, die verteilt über den Gottesdienst am Erntedanktag erklingen werden. Als Musik zum Ausgang dürfen wir uns auf ein sehr bekanntes Stück von Georg Friedrich Händel freuen - lassen Sie sich überraschen!

Es musizieren Gesangssolisten, das Vokalensemble St. Anskar und ein Instrumentalensemble mit historischen Instrumenten.

Wort und Musik

Dienstag, 3. Oktober • 16:00 Uhr

Es erklingt Musik für 4 Blockflöten und Basso Continuo von Johann Christian Schickhardt und Girolamo Frescobaldi, sowie Arien für Sopran, Blockflöte und Basso Continuo von G. F. Händel und J.S. Bach. Die musikalischen Teile wechseln sich ab mit Lesungen.

Es musizieren und lesen Marianne Bruhn (Sopran), Pastor Olaf Krämer (Lesungen) und ein Blockflötenensemble.

Telemann Konzert

Sonntag 22. Oktober • 18:00 Uhr



Johann Joachim Quantz schreibt in seiner berühmten Flötenschule von 1752, dass „Herr Telemann schon vor ziemlich langer Zeit in dieser Art von Musik, vorzüglich schöne Muster abgegeben“ hat. Im Gegensatz zur Triosonate, die den eigentlichen Kern der Barocken Kammermusik bildet, war das Quartett, in welcher Besetzung nun auch immer, vor Beginn der Wiener Klassik eher die Ausnahme. Aber Meister **Georg Phillip Telemann**, zu dessen 250. Todesjahr in ganz Europa Konzerte stattfinden, war eben ein Tausendsassa, vielleicht auch ein Visionär.

Kurzum, es gibt großartige Quartette - vor allem in der Besetzung Flöte, Violine, Viola da Gamba und Basso continuo von ihm, zum Beispiel die so genannten **Pariser Quartette** - aber wir werden unter anderem zwei Werke von ihm präsentieren, die singular in der Musikgeschichte sein dürften: Querflöte, Viola da Gamba und Fagott konzertieren über dem Basson continuo: Ein unglaublicher Klang! Weiter gibt es drei Quartette für Flöte, Violine, Fagott und Bass und dazu gibt es Lesungen aus Telemanns Autobiographie.

Ausführende: Maria Steurich (Lesungen), Johanna Bartz (Traversflöte), Bethany Webster-Parmentier (Barockvioline), Susanne Horn (Violen da Gamba), Thomas Rink (Barockfagott), Rainer Schmitz (Cembalo), Gero Parmentier (Laute).

Lutherische Messe am Reformationstag

Dienstag, 31. Oktober • 16:00 Uhr

Am Reformationstag erklingt die Messe für fünf Stimmen von Johannes Eccard (1553-1611), sowie eine Vertonung der Seligpreisungen von Johann Hermann Schein. Eccard vertonte die so genannten ‚Ordinariumsteile‘, also die Teile der Messe, die im ganzen Kirchenjahr gleich bleiben (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Agnus dei) für fünf Gesangsstimmen a capella. Im Wechsel mit den SängerInnen werden wir mit der Gemeinde auch bekannte Lieder von Martin Luther und aus seiner Zeit singen. Es musiziert ein Solistenensemble unter der Leitung von Wilfried Jochens.

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

12. November • 10:00 Uhr

Gemeinsam mit dem Chor der Bruder- und Schwesternschaft des Rauhen Hauses singt der Chor St. Anskar in der Luth. Messe u. a. eine Messe für gemischten Chor und Orgel von Charles Gounod (1818-1893). Orgel: Christian Thobaben.

Musik zum Ende des Kirchenjahres

Sonntag, 26. November • 16:00 Uhr

Neben anderen Stücken erklingt Musik von Heinrich Bach: ‚Ach, dass ich Wassers genug hätte‘ für Altus, Violine, Gamba und Basso Continuo. Daniel Lager (Altus), Gabriele Steinfeld (Barockvioline), ein Gambenensemble.

Herbst- und Volkslieder singen im Gemeindehaus

Freitag, 13. Oktober • 15:30 Uhr
Herbstlieder

Freitag, 10. November • 15:30 Uhr
Volkslieder

Café & Bistro Sendi



Café & Bistro

- Kaffee - Variationen
- Torten & Kuchen
- Eis - Spezialitäten
- belegte Brötchen
- Snacks, Suppen & Salate



Küche

- Nahrungsmittel von A - Z
- Süßigkeiten
- Zeitschriften
- Haushaltsartikel



Café & Bistro Sendi • Tarpenbekstraße 107 - 109 • 20251 Hamburg • Telefon 040 - 46 69 375
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8:00 - 17:00 Uhr • Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr



Tina's Obstkiste

Frisches Obst & Gemüse der Saison



Verkauf jeden Mittwoch von 8:30 - 11:30 Uhr
 vor dem Café & Bistro Sendi
 Tarpenbekstraße 107 - 109 • Hamburg-Eppendorf

Wir helfen im Trauerfall



- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Anonyme Beisetzungen
- Seebestattungen
- Umbettungen
- Überführungen

Tag- und Nachruf:
 040 - 47 72 40



Beerdigungsinstitut Kröger & Sohn St. Anschar
 Martinistraße 29 • 20252 Hamburg
 Telefon: 040 - 47 72 40 • Fax: 040 - 48 41 31

Die neue Generation Apotheke

Erleben Sie unser modernes Apothekenkonzept!

- moderne Einkaufswelt in unserem großen Freiwahlbereich
- klassische Apotheke
- optimale Beratung durch unser pharmazeutisches Personal

Profitieren Sie von unserem breiten Sortiment!

- Marken- & Gesundheitsprodukte von A - Z
- Kosmetik

Sparen Sie an jedem rezeptfreien Produkt!

- Unser gesamtes Sortiment ist dauerhaft reduziert
- Zusätzlich bieten wir zeitlich begrenzte Preisaktionen

Darauf können Sie vertrauen!

- Wir nehmen uns viel Zeit, um Sie ausführlich zu beraten
- Unsere Beratungsplätze bieten auch für diskrete Beratungen Raum
- Selbstverständlich können Sie bei uns auch Ihre Rezepte einlösen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maike Bierbrauer & das Team der



Nedderfeld 70
 22529 Hamburg
 Tel: 040 - 41 40 66 40

Therapiezentrum
für Kinder und Erwachsene

Ergotherapie



Logopädie



Physiotherapie



Auf der Anscharhöhe
Tarpenbekstraße 107
20251 Hamburg-Eppendorf
040 287 897 31
info@elphoehe.de

Unsere Leistungen:

Ergotherapie

- Behandlung von Erwachsenen und Kindern
- Hirnleistungstraining • Konzentrationstraining
- Rehabilitation nach Schlaganfall • Gedächtnistraining
- sensorische Integration

Logopädie

- Diagnostik und Therapie bei Redeflussstörungen
- bei Schluckstörungen • bei myofunktionalen Störungen
- bei Aussprachestörungen

Physiotherapie

- Krankengymnastik • Gerätetraining • Manuelle Lymphdrainage
- Bobath für Erwachsene, Kinder und Säuglinge • Kinesio-Taping
- Manuelle Therapie • Behandlung bei CMD • Klassische Massagetherapie

Ihr *mobiler* Brillenberater!



- Hausbesuche
- Augenprüfung
- Beratung
- kostenloser Abhol- und Bringservice

Rufen Sie mich **Joachim Schmitz • Optikermeister**
unverbindlich an: **040 - 513 10 524 oder 0172 - 540 52 46**

Frisör kommt jeden Mittwoch

Anja Beckmann
Frisörmeisterin



Jeden Mittwoch im Carl-Ninck-Haus
(Anscharhöhe)

Telefon im Carl-Ninck-Haus: 466 92 61 • Telefon privat: 532 34 08

Kommen Sie doch mal zum...



...dem Treffpunkt bei uns auf der
Anscharhöhe, für Jung und Alt!
Trinken Sie einen Kaffee bei uns
und lassen Sie sich erzählen,
was es mit dem "Grünland" auf
sich hat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Treffpunkt "Grünland"
(in der Mitte der Anscharhöhe, neben dem
Schulungszentrum "Wäscherei")

Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg

Telefon (040) 4669 - 271

email: treffpunktgruenland@gmail.com

Tradition bewahren, den **Zeitgeist** leben.



E R T E L

BEERDIGUNGS-INSTITUT | ST. ANSCHAR

Neuer Wall 35
20354 Hamburg

☎ (040) 30 96 36-0
info@ertel-hamburg.de
www.ertel-hamburg.de

GOTTESDIENSTE

Oktober 2017

Sonntag, 01.10.	Erntedank	10:00
Sonntag, 08.10.	17. nach Trinitatis	10:00
Dienstag, 10.10.		11:00
Sonntag, 15.10.	18. nach Trinitatis	10:00
Sonntag, 22.10.	19. nach Trinitatis	10:00
Sonntag, 29.10.	20. nach Trinitatis	10:00
Sonntag, 31.10.	Reformationstag	16:00

Luth. Messe	Pastor Krämer
Luth. Messe	Pastor Neitzel
Predigtgottesdienst	Pastor Krämer
Luth. Messe	Pastor Ehlbeck
Luth. Messe	Pastor Gierke
Luth. Messe	Pastor Krämer
Luth. Messe	Pastor Krämer

November 2017

Sonntag, 05.11.	21. nach Trinitatis	10:00
Sonntag, 12.11.	Drittletzter Sonntag	10:00
Sonntag, 19.11.	Vorletzter Sonntag	10:00
Mittwoch, 22.11.	Buß- und Betttag	17:00
Sonntag, 26.11.	Ewigkeitssonntag	10:00
Dienstag, 28.11.		11:00

Der andere Gottesdienst	Pastor Krämer
Luth. Messe	Pastor Krämer
Luth. Messe	Pastor Krämer
Beichtgottesdienst	Pastor Krämer
Luth. Messe	Pastor Krämer
Predigtgottesdienst	Pastor Krämer

Der andere Gottesdienst

Auch im letzten Quartal des Jahres wollen wir einmal wieder „ganz anders“ Gottesdienst feiern. Am **Sonntag, dem 5. November 2017**, - wie immer um **10:00 Uhr** - laden wir herzlich ein zum **„Anderen Gottesdienst“**, der uns ertüchtigen soll zum Fallen- und Lassenkönnen. Vielleicht tröstet er uns über die bevorstehenden herbstlich-winterlichen Tage hinweg.

Bibelgesprächskreis mit Pastor Krämer

(besprochen wird immer der Predigttext des kommenden Sonntags)

Montag, 30. Oktober • 15:30 Uhr

Montag, 27. November • 15:30 Uhr

Stundengebete in der Kirche

Montag - Samstag: 09:00 Uhr Morgengebet

Samstag: 18:00 Uhr Abendgebet

Sonntag: 19:30 Uhr Nachtgebet

Kirchenstammtisch

Montag, 9. Oktober • 15:30 Uhr

Montag, 6. November • 15:30 Uhr



Wir gratulieren zur Taufe von...

Annelie Conrad • Theodor Louis Wieland

...und wünschen Gottes Segen



Wir trauern um...

Margot Eggert geb. Adler, 87 Jahre • Rudolf Gericke, 77 Jahre

Lieschen „Susi“ Stark, 87 Jahre

...und wissen sie in Gott geborgen